



3. bis 6. Juni 2025: Internationale Vajrayāna-Konferenz des Zentrums für Bhutan & Gross National Happiness Studies, Thimphu, Bhutan, zum Thema „Wissenschaft, Achtsamkeit und Meditation“

Das *Centre for Bhutan & Gross National Happiness Studies* freut sich, eine internationale Konferenz zum Thema „Wissenschaft, Achtsamkeit und Meditation“ vom 3. bis 6. Juni 2025 in Thimphu, Bhutan, anzukündigen, auf der die Schnittpunkte zwischen kontemplativen Praktiken und wissenschaftlicher Forschung vorgestellt werden. Die Konferenz wird eine rigorose und wegweisende Zusammenkunft von Philosophen, Meditationsmeistern, spirituellen Praktizierenden, Äbten, Wissenschaftlern verschiedener Richtungen, einschließlich Neurowissenschaftlern, und Fachleuten für Meditation und Achtsamkeit sein, um ihre profunden Kenntnisse zu diesem wichtigen Thema auszutauschen. Es wird die 5. Konferenz dieser Art sein, die sich in der Regel auf Vajrayana konzentriert. Da es Meditations-, Achtsamkeits- und Geistestransformationstechniken auch in anderen Traditionen gibt, kann die Konferenz von deren Vorträgen profitieren, und es wird eine große Anzahl von Vorträgen aus anderen säkularen, religiösen und indigenen Traditionen (z. B. aus Afrika, Lateinamerika, Australien und Euro-Asien) angestrebt.

Während der vier spannenden Konferenztage wird es eine Reihe von Demonstrationen und Präsentationen zum Thema geben. Meditationsmeister werden praktische Sitzungen zu Meditation und achtsamem Leben anbieten. Nachfolgend finden Sie beispielhafte Themenvorschläge für Präsentationen zum Thema „Wissenschaft, Achtsamkeit und Meditation“. Auch andere Themen, die mit dem Konferenzthema zusammenhängen, sind willkommen.

- **Neurowissenschaftliche Forschung:** Neuroplastizität und kontemplative Praktiken; technologische Überwachung (EEG, fMRT, biometrisch etc.) von Meditationstechniken; Auswirkungen der Meditation auf die Synchronisation der Gehirnhälften; Kartierung der Stadien der meditativen Vertiefung im Gehirn; wissenschaftliche Analyse von Chakra- und Mantra-Meditation; Meditation und das Nervensystem; inneres Feueratmen und Meditation.
- **KI:** Technologische Innovationen in der Meditationsforschung und -ausbildung; Effektivität von App-geführter Meditation; Potenzial von virtueller Realität für simulierte Meditationserfahrungen; biometrische Überwachung und Neurofeedback bei Praktiken; wissenschaftliche Validierung anderer esoterischer Praktiken.
- **Kulturelle und historische Kontexte:** Einfluss buddhistischer Meditationspraktiken auf andere Traditionen und umgekehrt; vergleichende Studien zwischen esoterischer buddhistischer Meditation und *Hatha Yoga*; Ansätze zur Achtsamkeit in verschiedenen Kontexten, einschließlich Ost und West; kulturelle Bedeutung der Meditation in verschiedenen Traditionen; Ursprung und Grundlagen von Meditation und Achtsamkeit; achtsame Gesellschaften und Reduzierung sozialer Pathologien; Organisation und Führung mit und ohne Achtsamkeit und Meditation.
- **Psychologische und kognitive Auswirkungen:** Meditation im Gesundheitsbereich; Beziehung zwischen Achtsamkeit, Kreativität und Innovation; Einfluss von Meditation und Achtsamkeit auf Glück; Meditation beim Aufbau emotionaler Intelligenz; Rolle der Meditation beim Überwinden von Suchtverhalten; Beziehung zwischen Psychoakustik und Mantra-Meditation; subjektive Erfahrungen von Langzeitpraktizierenden; Achtsamkeit im Familien- und Gemeinschaftsleben.
- **Bildung und Gesundheit:** Bildungs- und therapeutische Anwendungen; integrative Ansätze zu Meditation und Medizin; Meditationsprogramme im Schulcurriculum sowie in der Sonderpädagogik zur Unterstützung neurodivergenter Lernender; Stressmanagement und Bewältigungsstrategien.
- **Umwelt:** Räume der Meditation; urbane Architektur für Meditation und Achtsamkeit; Rolle von Natur und Landschaft bei Meditation und Achtsamkeit; Hygiene, Ernährung und Stoffwechselraten während der Meditation; physische und Schlafstörungen bei langfristiger Meditation.
- **Ethik und Bewusstseinsstudien:** Ethische Überlegungen in der Meditationsforschung; luzides Träumen; Traumyoga; *Thukdam* und Tod; Einschränkungen von EEG, fMRT und anderen Technologien bei der Erforschung des Bewusstseins; Bewusstsein und höhere mentale Zustände; Machtverhältnisse in Lehrer-Schüler-Beziehungen bei Meditationspraktiken; Meditation und veränderte Bewusstseinszustände; Kommerzialisierung von Achtsamkeit; Kommerzielle Vereinnahmung in der Wellness-Industrie.



Einreichung und Teilnahme

Personen, die Beiträge präsentieren möchten, müssen bis zum 28 Februar 2025 ein Abstract und bis zum 30. April 2025 das vollständige Paper einreichen [siehe wichtige Informationen unten]. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die keinen Beitrag einreichen möchten, können sich direkt über die Webseite www.bhutanstudies.org.bt anmelden. Internationale Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen eine Gebühr von 350 USD zahlen, um die vier Tage Catering und Empfangskosten der Konferenz zu decken. Die Zahlung muss vor Ausstellung des Visums durch das Zentrum erfolgen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: bhumedcon@gmail.com oder besuchen Sie unsere Webseite www.bhutanstudies.org.bt.

Wichtige Informationen

- **Fristen:**
 1. Registrierung der Teilnehmer: 25. März 2025
 2. Abstract-Einreichung: 28. Februar 2025
 3. Visumantrag: 31. März 2025
 4. Mitteilung über Abstract-Bewertung: 15. März 2025
 5. Einreichung des Entwurfs: 30. April 2025
- **Registrierung:**
 1. Die Registrierung erfolgt online über die Konferenzwebseite.
 2. Die Registrierungsgebühr von 350 USD gilt für alle internationalen Teilnehmer. Die Registrierung ist erst nach Zahlungseingang abgeschlossen.
 3. Frist für die Registrierung: 25. März 2025.
- **Abstract:**
 1. Inhaltlich muss das Paper im Rahmen der oben beschriebenen Themen liegen.
 2. Es muss sich um eine originelle Arbeit handeln, die nicht anderswo präsentiert oder veröffentlicht wurde.
 3. Das Abstract darf maximal 300 Wörter umfassen und muss Titel, Autorenangaben, Hintergrund, Ziel, Methode, Ergebnisse und Fazit enthalten (APA-Stil).
 4. Sprachen: Englisch oder Dzongkha/Chokey.
 5. Letzter Einreichungstermin: 28. Februar 2025.
- **Vollständiges Paper**
 1. Rednerinnen und Redner sollten ihre Beiträge im APA-Stil einreichen.
 2. Die Frist für die Einreichung von Entwurfspapieren ist der 30. April 2025.
 3. Verspätete Einreichungen, unvollständige Arbeiten oder wesentliche Abweichungen des Beitrags vom genehmigten Abstract können zur Streichung der Präsentation führen.
 4. Das endgültige Paper für Ihre Präsentation muss innerhalb von zwei Monaten nach der Konferenz eingereicht werden, damit es in den Konferenzakten veröffentlicht werden kann.
- **Visum**
 1. Teilnehmende werden als offizielle Gäste des Zentrums akzeptiert, und die Königlich Bhutanische Regierung verzichtet auf die Sustainable Development Fee (SDF) von 100 USD pro Tag, um Ihre Teilnahme an der Konferenz zu ermöglichen.
 2. Staatsangehörige von Indien, Bangladesch und den Malediven benötigen kein Visum. Ihnen wird eine Einreisegenehmigung am Einreiseort ausgestellt. Der Antrag auf Einreisegenehmigung, der vom Zentrum unterstützt wird, muss zusammen mit einer Kopie Ihres Reisepasses eingereicht werden.
 3. Es werden keine Konferenzvisa für Angehörige/Ehepartner/Partner ausgestellt.
 4. Die maximale Visumdauer für diesen Zweck beträgt 10 Nächte Aufenthalt in Bhutan.
 5. Es wird keine Route Permit ausgestellt. Für Reisen außerhalb von Paro und Thimphu ist eine Route Permit erforderlich.
 6. Die folgenden Dokumente müssen zur Bearbeitung Ihres Visums eingereicht werden:
 - a. Gültige Reisepasskopie



b. Ausgefülltes Visumantragsformular
c. Das Visumantragsformular kann hier heruntergeladen werden:
<https://www.mfa.gov.bt/wp-content/uploads/2014/07/bhutan-visa-application-form.pdf>

7. Die Frist für die Einreichung des Visumantrags ist der 31. März 2025.
8. Eine elektronische Kopie Ihrer Visumsgenehmigung wird Ihnen per E-Mail zugesandt.
9. Am Einreiseort müssen Sie Ihre Visumsgenehmigung vorlegen. Sie müssen eine ausgedruckte Kopie der Visumsgenehmigung bei der Einreise mit sich führen.

- **Logistik für Rednerinnen und Redner**

1. Rednerinnen und Redner werden während der vier Konferenztage lokale Unterkunft, Mahlzeiten und Transport bereitgestellt.
2. Falls Sie früher anreisen oder Ihren Aufenthalt (innerhalb der genehmigten Visumdauer) verlängern, müssen Sie selbst für Ihre lokalen Arrangements sorgen.

- **Teilnehmende ohne Vortrag**

1. Sie müssen eine Kopie Ihres Lebenslaufs (CV) einreichen. Die Visa-Bearbeitung beginnt erst nach Eingang Ihres Lebenslaufs.
2. Die Organisatoren können die Bearbeitung Ihres Visums ablehnen oder abbrechen, wenn das Organisationskomitee überzeugt ist, dass Ihr Hauptzweck für die Reise nach Bhutan nicht die Teilnahme an der Konferenz ist.
3. Teilnehmende ohne Vortrag müssen selbst für Unterkunft, Verpflegung und lokalen Transport sorgen. Allerdings werden während der Konferenz Erfrischungen und Mittagessen bereitgestellt.

- **Mahlzeiten während der Konferenz**

1. Allen Teilnehmenden werden während der Konferenz ein Mittagessen sowie Tee und Kaffee während der Pausen bereitgestellt.
2. Am Abend des 2. Juni wird die Königlich Bhutanische Regierung ein Willkommensdinner für ausländische Teilnehmende und lokale Gäste ausrichten.